Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Beseitigung von Niederschlagswasser

Nach den Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) in der geltenden Fassung wird beantragt:

beantr	agt:		
0	Niederschlagswasser-Einleitu	ıng	
0	Niederschlagswasser-Versick	erung	
Kurze	Beschreibung des Vorhabens	:	
		_	
	gstellerIn (bitte vollständig aus	zufüllen):	
	e, Vorname/		
bzw. Firmenbezeichnung			
Ansc	hrift		
Tolof	on Nr.		
E-Ma	il verantwortliche Person		
E-Mail zuständiger PlanerIn			
auf de	em Grundstück:		
	Be / Hausnr.		
Stadtteil		Bremen-	
Wass	serschutzgebiet (WSG)	O Nein	O Ja – Bei Grundstücken im WSG
(HB-Blumenthal, HB-Vegesack)		O Nom	gelten andere Anforderungen.
	/ Flurstück		5
Grun	dstückseigentümerIn		
		<u>-</u>	
	ht schon eine wasserrechtliche		ür das Grundstück?
O N	ein O Ja, Erlaubnis Nr. /	EDV Nr	
			
	ende Flächen sollen entwässer effendes bitte ankreuzen und a		
	achflächen	usiulieli	m²
	offlächen		m²
	arkplatzflächen		m²
	erkehrsflächen		m²
	onstige Flächen		m²
	amtfläche (der v. g. Flächen)		m²
		Metallart:	
	Metalldach vorhanden/geplant:		

Art der Beschichtung:

Beschichtung

O Nein O Ja,

Folgende Unterlagen sind gemäß § 97 BremWG vollständig zur Beurteilung des Vorhabens <u>per E-Mail an wasserbehoerde@umwelt.bremen.de vorzugweise in einer PDF und zusätzlich 2-fach in Papierform einzureichen:</u>

- 1. Übersichtslageplan mit Markierung des Grundstücks (M 1:5.000)
- 2. Entwässerungslageplan des gesamten Grundstücks mit folgenden Darstellungen:
 - sämtliche bauliche Anlagen
 - zu entwässernde Flächen (bei komplexen Entwässerungen sind die Einzugsgebiete der einzelnen Entwässerungsstränge einzuzeichnen ggf. auf einem separaten Plan)
 - sämtliche Regenwasserleitungen (inkl. Bodeneinläufe, Fallleitungen, Schächte, Rinnen etc.),

sofern vorhanden:

- Behandlungsanlagen (Mulden, Sedimentationsanlagen, Abscheider etc.)
- Versickerungseinrichtungen, Verdunstungseinrichtung, Anlagen zur Rückhaltung (zzgl. Schnittzeichnung und Angabe des mittleren und des mittleren höchsten Grundwasserstands)
- Einleitungsstellen (inkl. Schnittzeichnung Gewässer)
- 3. Erläuterungsbericht mit Beschreibung des Vorhabens, der relevanten Betriebsabläufe im Hinblick auf die zu entwässernden Flächen, der Nutzungsart der Flächen (Verkehr, Lagerung, Umschlag etc.) und der Entwässerung und den Koordinaten der Einleitungsstelle
- 4. Hydraulische Bemessung mit den maßgeblichen Regenspenden gem. KOSTRA-DWD Bemessungsregen bei Einleitungen: ^r 15,5
- 5. Überflutungsnachweis nach DIN 1986-100 "Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke Teil 100: Bestimmungen in Verbindung mit DIN EN 752 und DIN EN 12056" ab 800 m² abflusswirksamer Fläche.
- 6. Bei Versickerung zusätzlich:
 - Bemessung der Versickerungsanlagen nach DWA-Arbeitsblatt 138 "Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser" und Bewertung gemäß DWA-M 153 "Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Regenwasser"
 - Altlastenauskunft des Grundstückes; zu beantragen bei altlastenauskunft@umwelt.bremen.de
 - Angabe des mittleren höchsten Grundwasserstandes (MHGW), Bodenprofils und Versickerungsfähigkeit des Bodens unterhalb der Versickerungsanlage.
- 7. Bei Einleitung in ein Oberflächengewässer zusätzlich:
 - Bewertung gemäß DWA A 102 "Grundsätze zur Bewirtschaftung und Behandlung von Regenwetterabflüssen zur Einleitung in Oberflächengewässer", Teile 1 und 2
 - Bemessung gemäß DWA-M 102-4/BWK-M 3-4 Grundsätze zur Bewirtschaftung und Behandlung von Regenwetterabflüssen zur Einleitung in Oberflächengewässer", Teil 4: Wasserhaushaltsbilanz für die Bewirtschaftung des Niederschlagswassers" unter Bilanzierung der Komponenten des Gebietswasserhaushalts mit den Einzelparametern Verdunstung, Versickerung und Ableitung.

Bearbeitungshinweis:

Die Bearbeitungszeit beträgt min. 8-12 Wochen. Die Datenverarbeitung der personenbezogenen Daten entspricht den gesetzlichen Vorgaben. Weitere Informationen finden Sie auf www.bauumwelt.bremen.de. / <u>Bitte verzichten Sie bei der Einreichung der Unterlagen auf Plastikmappen, Heftstreifen, Ordner o.ä.</u>

Ort, Datum	Unterschrift / Antragstellende /
	Bevollmächtigte mit Vollmacht